



ADOGRC

Governance, Risk & Compliance

Die Zukunft der unternehmerischen Verantwortung

Integration von ESG in ADOGRC

Felix Bernhard Grabher

13/09/2024



Über mich

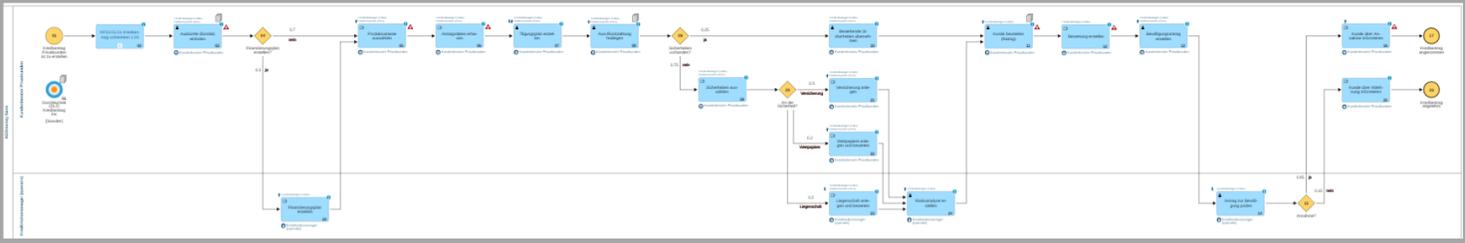
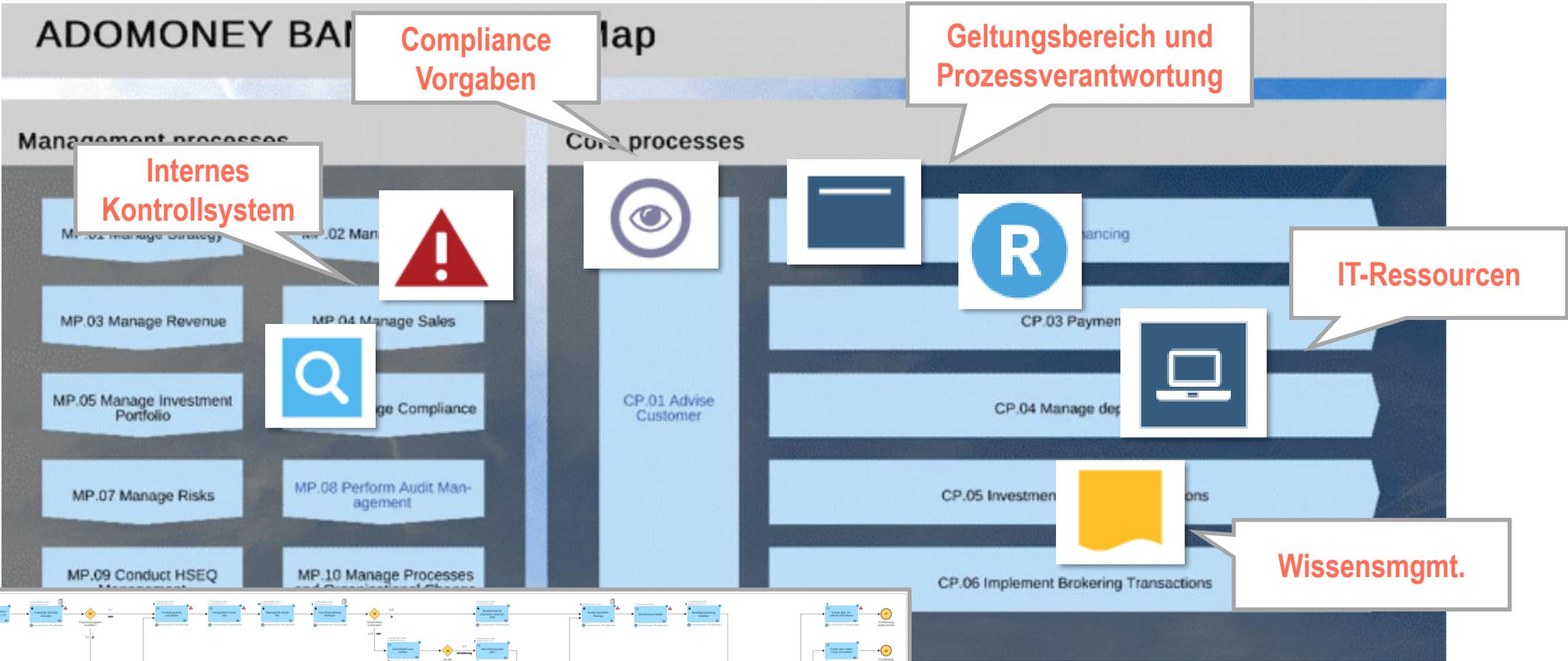
- Felix Bernhard Grabher
- Senior Consultant mit Fokus auf **Governance, Risk & Compliance**
- Expertise in ESG-Berichterstattung, Durchführung der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und Entwicklung nachhaltiger Geschäftspraktiken



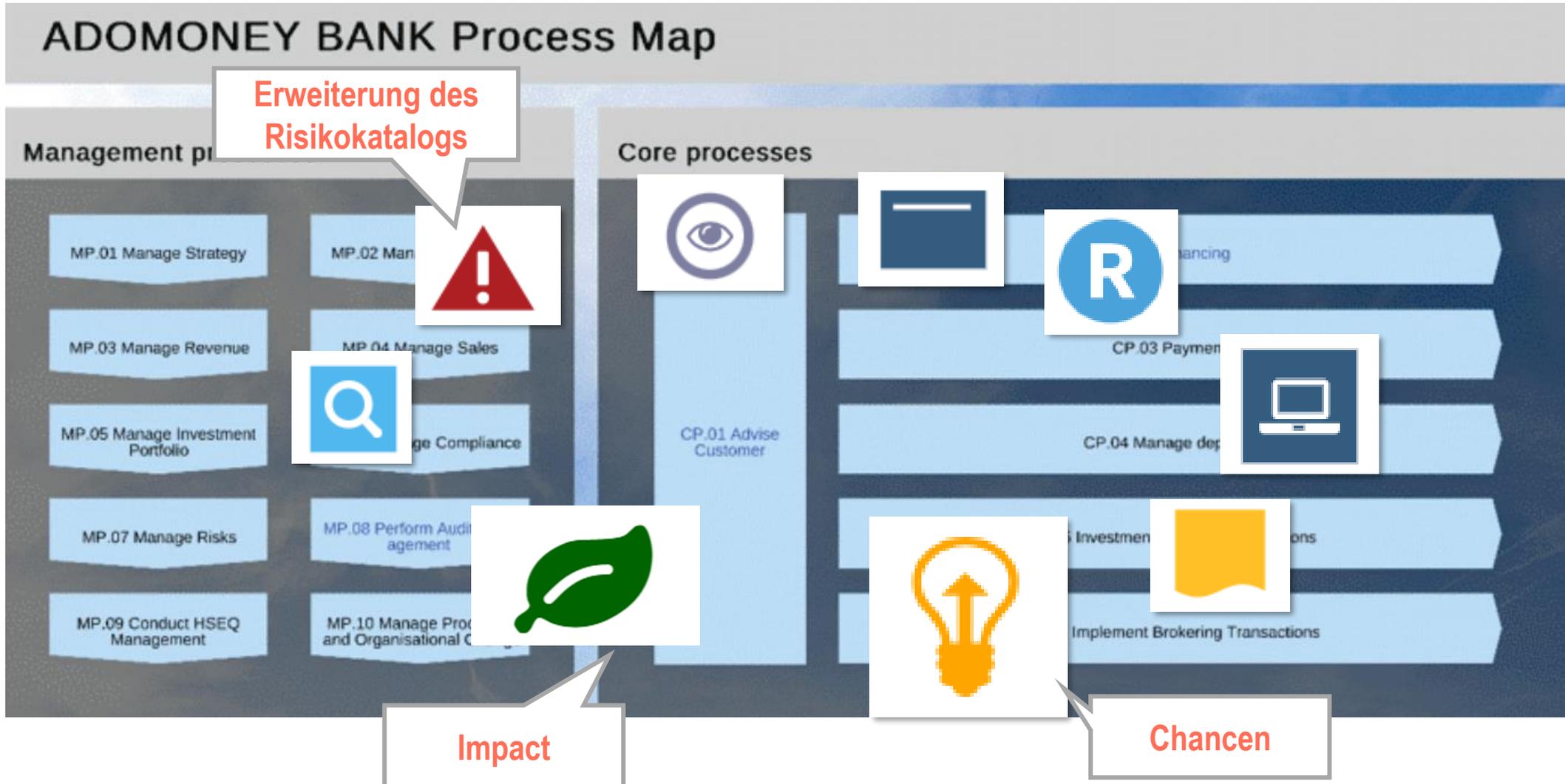
Agenda

- Integriertes Management System
- Aktuelle regulatorische Vorgaben der EU
- Das Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)
- Der Nachhaltigkeitsberichtstandard (ESRS)
- Die Umsetzung

Prozessorientiertes IMS: Grundmodell

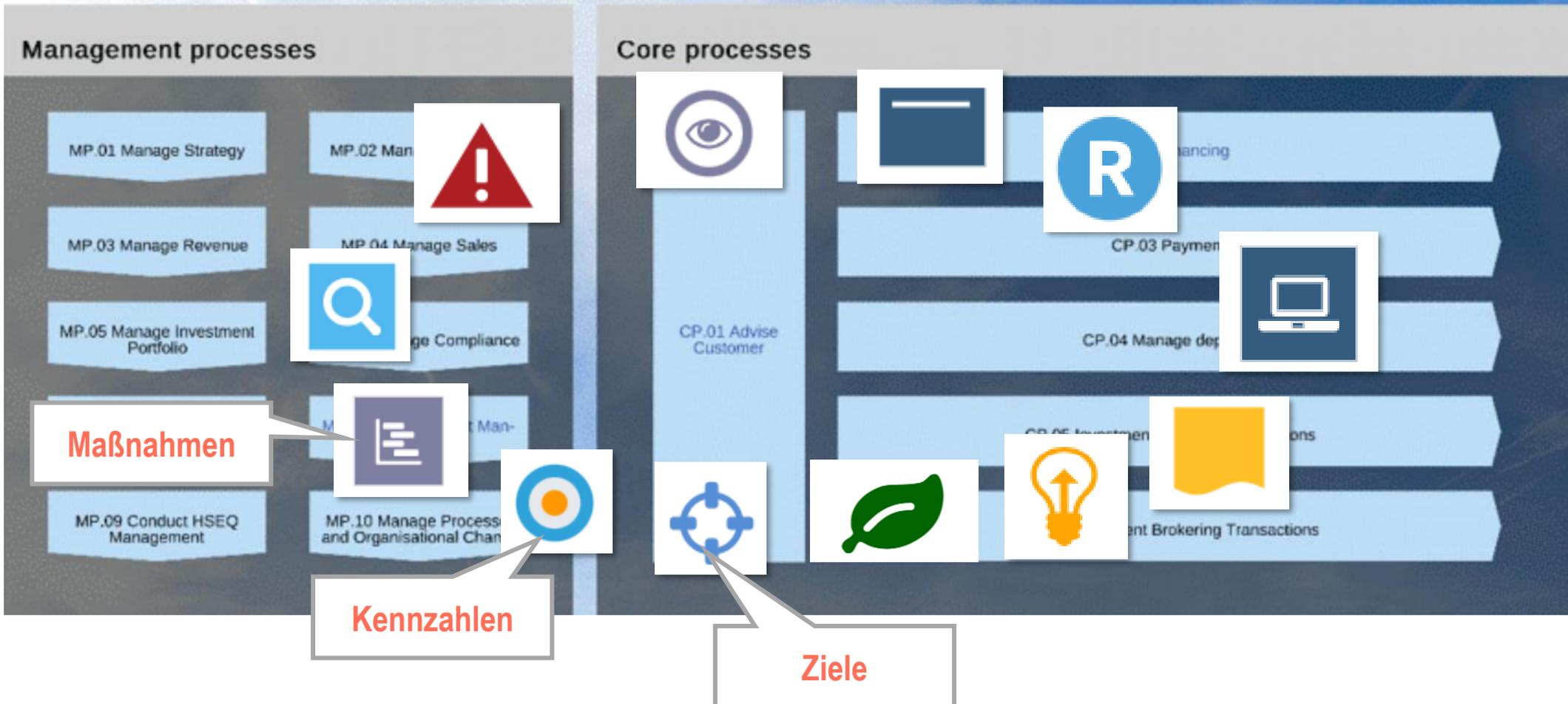


Prozessorientiertes IMS: Erweiterung ESG (I)



Prozessorientiertes IMS: Erweiterung ESG (II)

ADOMONEY BANK Process Map



Agenda

- Integriertes Management System
- Aktuelle regulatorische Vorgaben der EU
- Das Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)
- Der Nachhaltigkeitsberichtstandard (ESRS)
- Die Umsetzung

Ursprung der regulatorischen Vorgaben

Ausgangslage nach den Vereinten Nationen:

- **Social:** „Billions of our citizens continue to live in poverty and are denied a life of dignity.“
- **Environment:** „The facts are undeniable – we´re running out of time to adapt to the climate crisis:

delay is death.“

Ursprung der regulatorischen Vorgaben

Ausgangslage nach den Vereinten Nationen:

Europäischer Grüner Deal

Aufgabe Europäische Union

- Lenkung der Kapitalströme in Richtung nachhaltiger Wirtschaftsaktivitäten

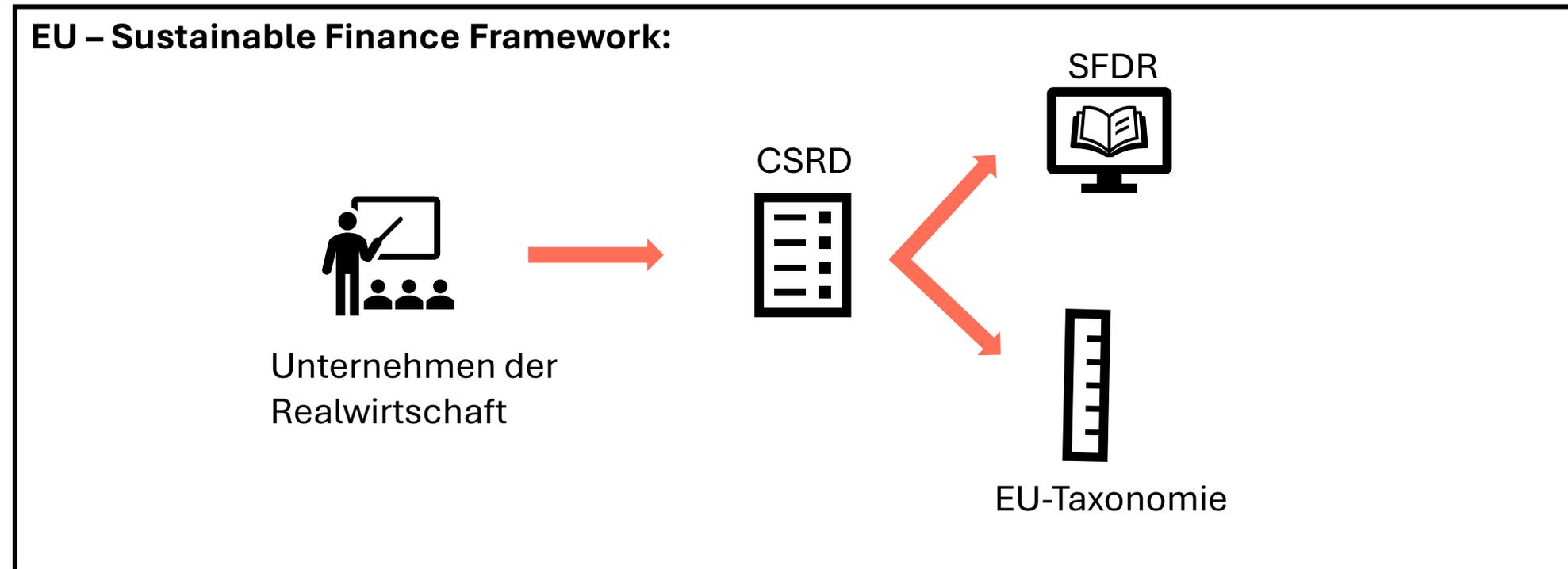
Problem

- Mangelnde Transparenz aufgrund von mehreren zulässigen Berichtsstandards

Lösung

- **Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)**
- **European Sustainability Reporting Standards (ESRS)**

Aktuelle regulatorische Vorgaben der EU



Gesamtziel = Kapitalströme in Richtung der **Finanzierung** von nachhaltiger Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft umzuleiten

Agenda

- Integriertes Management System
- Aktuelle regulatorische Vorgaben der EU
- Das Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)
- Der Nachhaltigkeitsberichtstandard (ESRS)
- Die Umsetzung

CSRD – Corporate Sustainability Reporting Directive



Handelt es sich „nur“ um Berichtspflicht?

- Erstellung eines Berichts im Einklang mit CSRD
- Verpflichtende Prüfung
- CSRD ist Bilanzrecht -> Rechtsakt mit allen Konsequenzen

Handelt es sich „nur“ um Berichtspflicht?

Andererseits geht es auch um die Sicherstellung der **zukünftigen Wettbewerbsfähigkeit**

- Verringerung nachhaltigkeitsbezogener Risiken
- Ausrichtung des Geschäftsmodells auf Nachhaltigkeit
- Positionierung gegenüber Kunden und Lieferanten
- Reputation des Unternehmens
- Sicherstellung der Attraktivität als verantwortungsvoller Arbeitsgeber
- ...

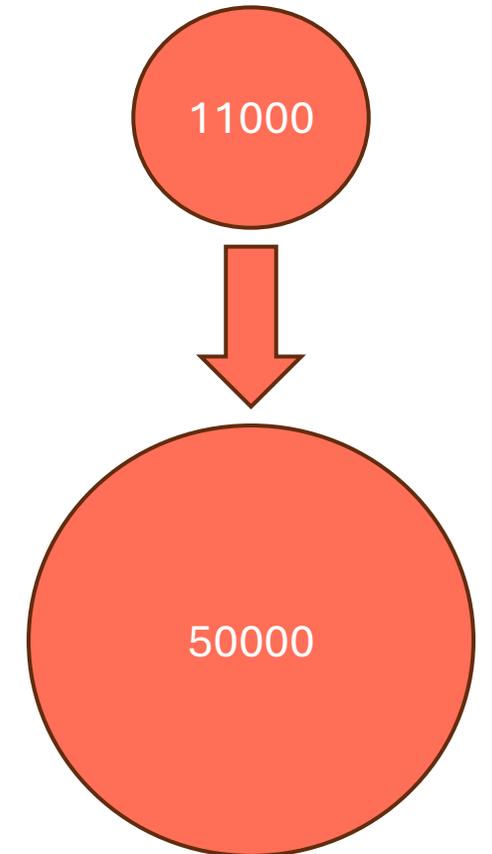
CSRD – Corporate Sustainability Reporting Directive

Non Financial Reporting Directive (NFRD)

- ▶ Unternehmen von öffentlichem Interesse (kapitalmarktorientierte Unternehmen oder Finanzdienstleister)
- ▶ Generische Angaben zu Umwelt-, Sozial- und Antikorruptions- und Bestechung
- ▶ Mehrere Standards fürs Reporting zulässig
 - ▶ > 500 Mitarbeiter:innen
 - ▶ Bilanzsumme > EUR 20 Mio.
 - ▶ Nettoumsatzerlösen > EUR 40 Mio.

Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)

- ▶ Geschäftsjahr 2024: Unternehmen, die bisher dem NFRD (NaDiVeG) unterliegen
- ▶ Geschäftsjahr 2025: Unternehmen mit
 - ▶ Nettoumsatzerlöse > EUR 40 Mio.
 - ▶ Bilanzsumme > EUR 20 Mio.
 - ▶ Mitarbeiter:innen Anzahl > 250
- ▶ Geschäftsjahr 2026: Börsennotierte KMUs
- ▶ Geschäftsjahr 2028: Nicht EU-Unternehmen, mit einem Umsatz > EUR 150 Mio.

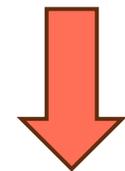
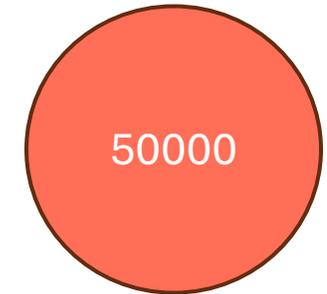


CSRD – Corporate Sustainability Reporting Directive

Corporate Sustainability Reporting Directive

Trickle-Down-Effekt:

Durch den Effekt sind auch vermehrt kleine Unternehmen betroffen – in der gesamten Wertschöpfungs- und Lieferkette, selbst wenn sie nicht unter die CSRD fallen



CSRD: Veränderungen im Vergleich zum NFRD

Erweiterung der
Berichtspflichten

Vereinheitlichung der
Offenlegung

Doppelte Wesentlichkeit

Verpflichtende externe Prüfung

Digitalisierung

Nachhaltigkeit im Lagebericht

Agenda

- Integriertes Management System
- Aktuelle regulatorische Vorgaben der EU
- Das Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)
- Der Nachhaltigkeitsberichtstandard (ESRS)
- Die Umsetzung

Der Nachhaltigkeitsberichtstandard (ESRS)

Nachhaltigkeitsberichtstandard European Sustainability Reporting Standard (ESRS)

- 2 Cross-Cutting Standards und 10 themenspezifische
- Sektorspezifische und entitätsspezifische Standards folgen



 Pflichtstandard – Wesentlich ohne Wesentlichkeitsanalyse

Der Nachhaltigkeitsberichtstandard (ESRS)

Beispielhafte Aufgliederung Themen – Subthemen - Subsubthemen

ESRS	Subthema	Sub-Subthema
E1 Klimawandel	Anpassung an den Klimawandel	
	Klimaschutz	
	Energie	
E2 Umweltverschmutzung	Luftverschmutzung	
	Wasserverschmutzung	
	Bodenverschmutzung	
	Verschmutzung von lebenden Organismen und Nahrungsressourcen	
	Besorgniserregende Stoffe	
	Besonders besorgniserregende Stoffe	
	Mikroplastik	
E3 Wasser- und Meeresressourcen	Wasser	Wasserverbrauch
		Wasserentnahme
		Ableitung von Wasser
	Meeresressourcen	Ableitung von Wasser in die Ozeane
		Gewinnung und Nutzung von Meeresressourcen

Gesamt 10 Themen – 37 Subthemen – 73 Subsubthemen

Der Nachhaltigkeitsberichtstandard (ESRS)

Disclosure Requirements (DR)

- Legen übergreifende Disclosure Requirements (DR) für alle Themen fest
 - Governance (GOV)
 - Strategie (SBM)
 - Impact, risk & opportunity management (IRO)
 - Metriken und Ziele (M & T)

Zukünftig werden **sektorspezifische** und **entitätsspezifische** ESRSs folgen

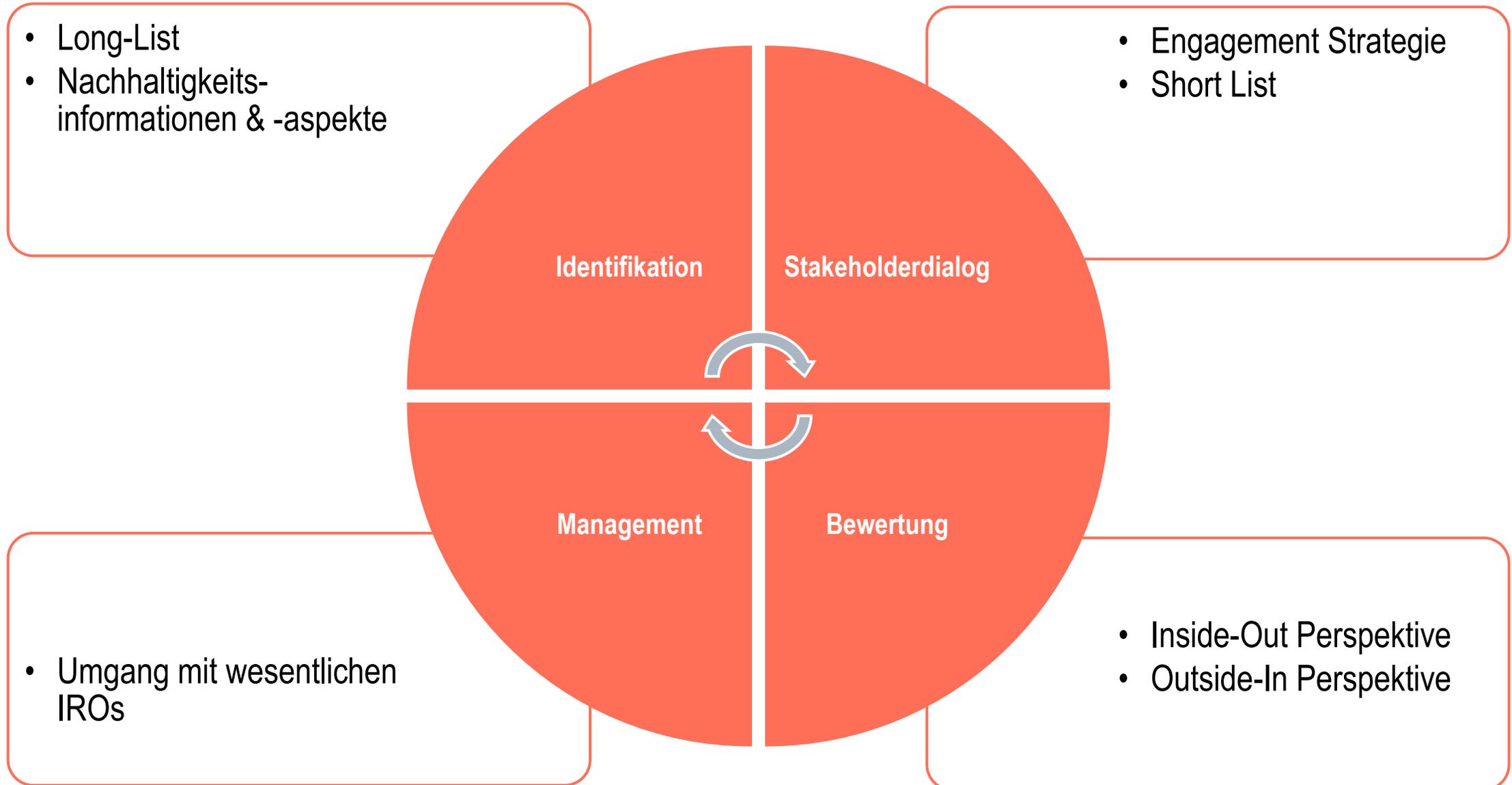
- In Entwicklung



Agenda

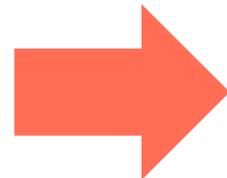
- Integriertes Management System
- Aktuelle regulatorische Vorgaben der EU
- Das Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)
- Der Nachhaltigkeitsberichtstandard (ESRS)
- Die Umsetzung

Die Umsetzung - Kreislauf



Die Umsetzung - Identifikation

Themenbezogener ESRS	In themenbezogenen ESRS behandelte Nachhaltigkeitsaspekte		
	Thema	Unterthema	Unter-Unterthemen
ESRS E1	Klimawandel	<ul style="list-style-type: none"> Anpassung an den Klimawandel Klimaschutz Energie 	
ESRS E2	Umweltverschmutzung	<ul style="list-style-type: none"> Luftverschmutzung Wasserverschmutzung Bodenschmutzung Verschmutzung von lebenden Organismen und Nahrungsressourcen Besorgniserregende Stoffe Besonders besorgniserregende Stoffe Mikroplastik 	
ESRS E3	Wasser- und Meeresressourcen	<ul style="list-style-type: none"> Wasser Meeresressourcen 	<ul style="list-style-type: none"> Wasserverbrauch Wasserentnahme Ableitung von Wasser Ableitung von Wasser in die Ozeane Gewinnung und Nutzung von Meeresressourcen
ESRS E4	Biologische Vielfalt und Ökosysteme	<ul style="list-style-type: none"> Direkte Ursachen des Biodiversitätsverlusts 	<ul style="list-style-type: none"> Klimawandel Landnutzungsänderungen, Süßwasser- und Meeresnutzungsänderungen Direkte Ausbeutung Invasive gebietsfremde Arten Umweltverschmutzung Sonstige
		<ul style="list-style-type: none"> Auswirkungen auf den Zustand der Arten 	Beispiele: <ul style="list-style-type: none"> Populationsgröße von Arten Globales Ausrottungsrisiko von Arten
		<ul style="list-style-type: none"> Auswirkungen auf den Umfang und den Zustand von Ökosystemen 	Beispiele: <ul style="list-style-type: none"> Landdegradation Wüstenbildung Bodenversiegelung
		<ul style="list-style-type: none"> Auswirkungen und Abhängigkeiten von Ökosystemdienstleistungen 	



Erstellung einer Liste mit potenziellen IROs aus den Nachhaltigkeitsaspekten

Die Umsetzung - IROs

Impacts	Risks	Opportunities
Inside-Out Perspektive	Outside-In Perspektive	
Ökologische und soziale Wesentlichkeit	Finanzielle Wesentlichkeit	
Auswirkungen des zu berichtenden Unternehmens auf die Umwelt und die Menschen	Risiken und Chancen , die den Unternehmenswert wesentlich beeinflussen	
Ausmaß Umfang Unabänderbarkeit	Eintrittswahrscheinlichkeit Ausmaß	

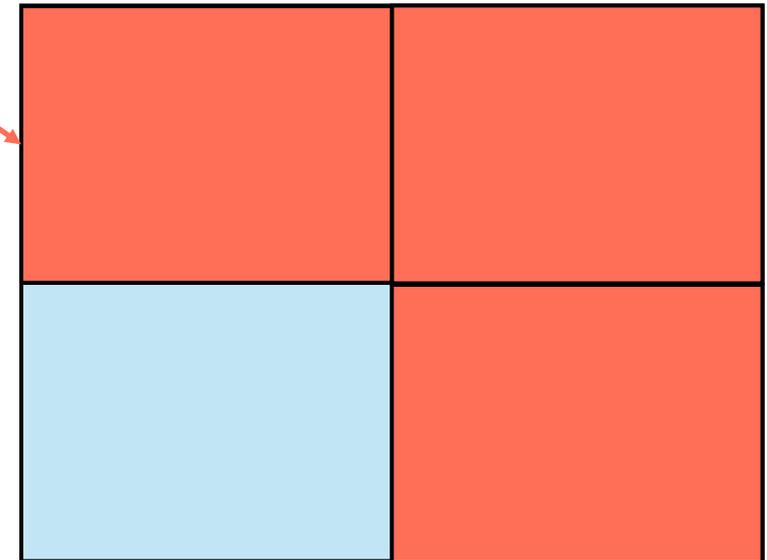
Die Umsetzung – Wesentliche Themen

Themenbezogener ESRS	In themenbezogenen ESRS behandelte Nachhaltigkeitsaspekte		
	Thema	Unterthema	Unter-Unterthemen
ESRS E1	Klimawandel	<ul style="list-style-type: none"> Anpassung an den Klimawandel Klimaschutz Energie 	
ESRS E2	Umweltverschmutzung	<ul style="list-style-type: none"> Luftverschmutzung Wasserverschmutzung Bodenverschmutzung Verschmutzung von lebenden Organismen und Nahrungsressourcen Besorgniserregende Stoffe Besonders besorgniserregende Stoffe Mikroplastik 	
ESRS E3	Wasser- und Meeresressourcen	<ul style="list-style-type: none"> Wasser Meeresressourcen 	<ul style="list-style-type: none"> Wasserverbrauch Wasserentnahme Ableitung von Wasser Ableitung von Wasser in die Ozeane Gewinnung und Nutzung von Meeresressourcen
ESRS E4	Biologische Vielfalt und Ökosysteme	Direkte Ursachen des Biodiversitätsverlusts	<ul style="list-style-type: none"> Klimawandel Landnutzungsänderungen, Süßwasser- und Meeresnutzungsänderungen Direkte Ausbeutung Invasive gebietsfremde Arten Umweltverschmutzung Sonstige
		Auswirkungen auf den Zustand der Arten	Beispiele: <ul style="list-style-type: none"> Populationsgröße von Arten Globales Ausrottungsrisiko von Arten
		Auswirkungen auf den Umfang und den Zustand von Ökosystemen	Beispiele: <ul style="list-style-type: none"> Landdegradation Wüstenbildung Bodenversiegelung
		Auswirkungen und Abhängigkeiten von Ökosystemdienstleistungen	

Zu berichtende wesentliche Themen



*Ausmaß,
Umfang,
Unabänderbarkeit
Inside-Out



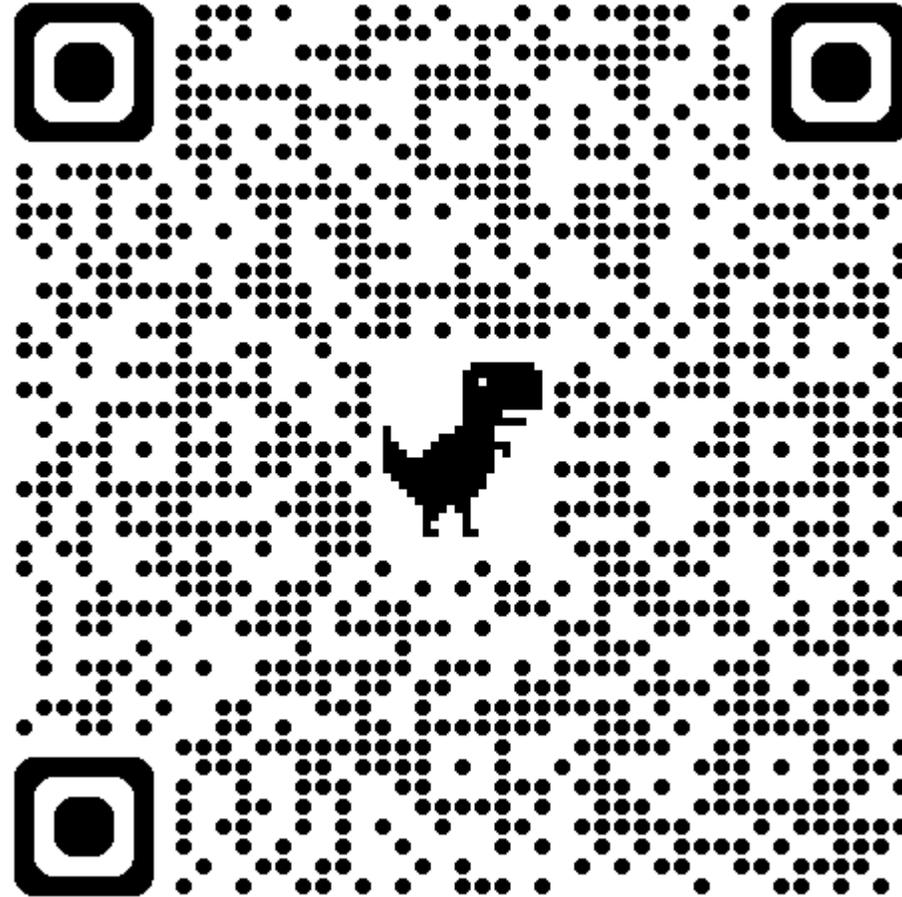
Outside-In

*Eintrittswahrscheinlichkeit,
Ausmaß

Parallelität zum Risikomanagement

- ▶ Wesentlichkeitsanalyse ist der zentrale Filter, um aus der Regulatorik die Komplexität herauszunehmen
- ▶ Integration der identifizierten/bewerteten IROs?
 - ▶ Bewertung ist stark Risikomanagement abhängig
 - ▶ Synergie zu anderen Risiken und Chancen
 - ▶ Herausforderung des Auswirkungsrisiko auf Gesellschaft, Sozial & Umwelt
 - ▶ Integration in das Risikomanagement, ohne Parallelwelt aufzubauen

Simulation der Wesentlichkeitsbewertung

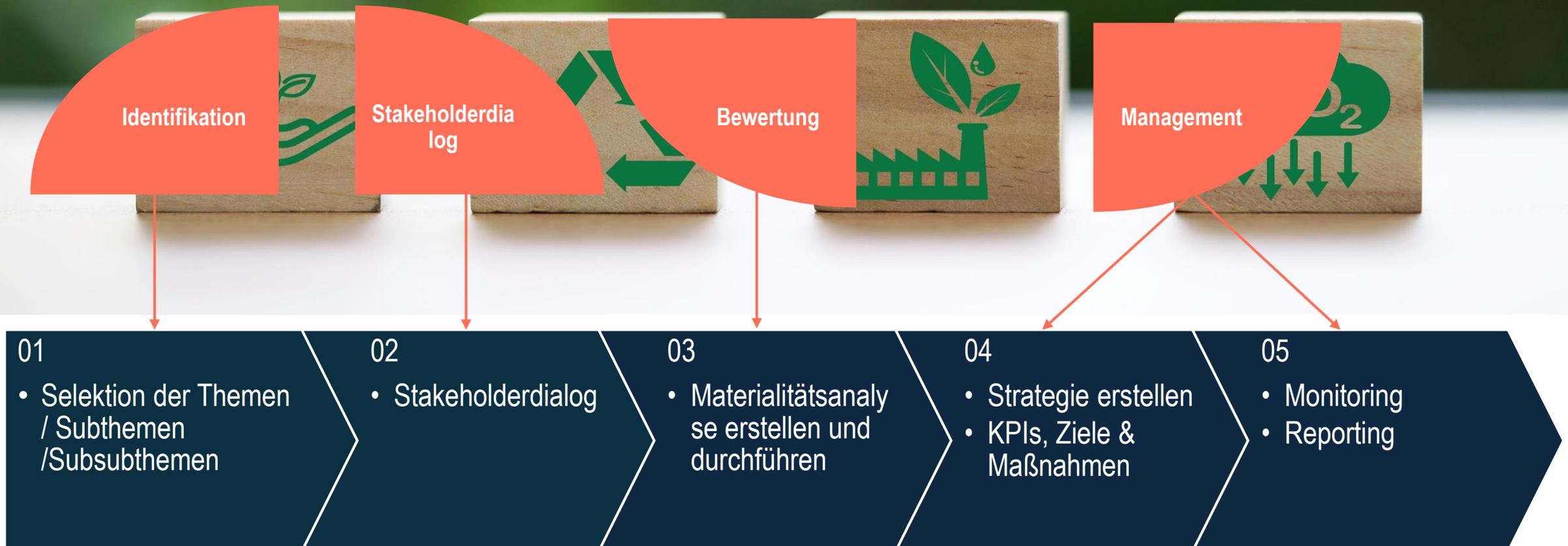


Die Umsetzung einer ESG-Strategie in ADOGRC



ADOGRC
Governance, Risk & Compliance

Die Umsetzung einer ESG-Strategie



Die Umsetzung einer ESG-Strategie



01

Selektion der
Themen /
Subthemen
/Subsubthemen

02

Stakeholderdialog

03

Materialitätsanalyse
erstellen und
durchführen

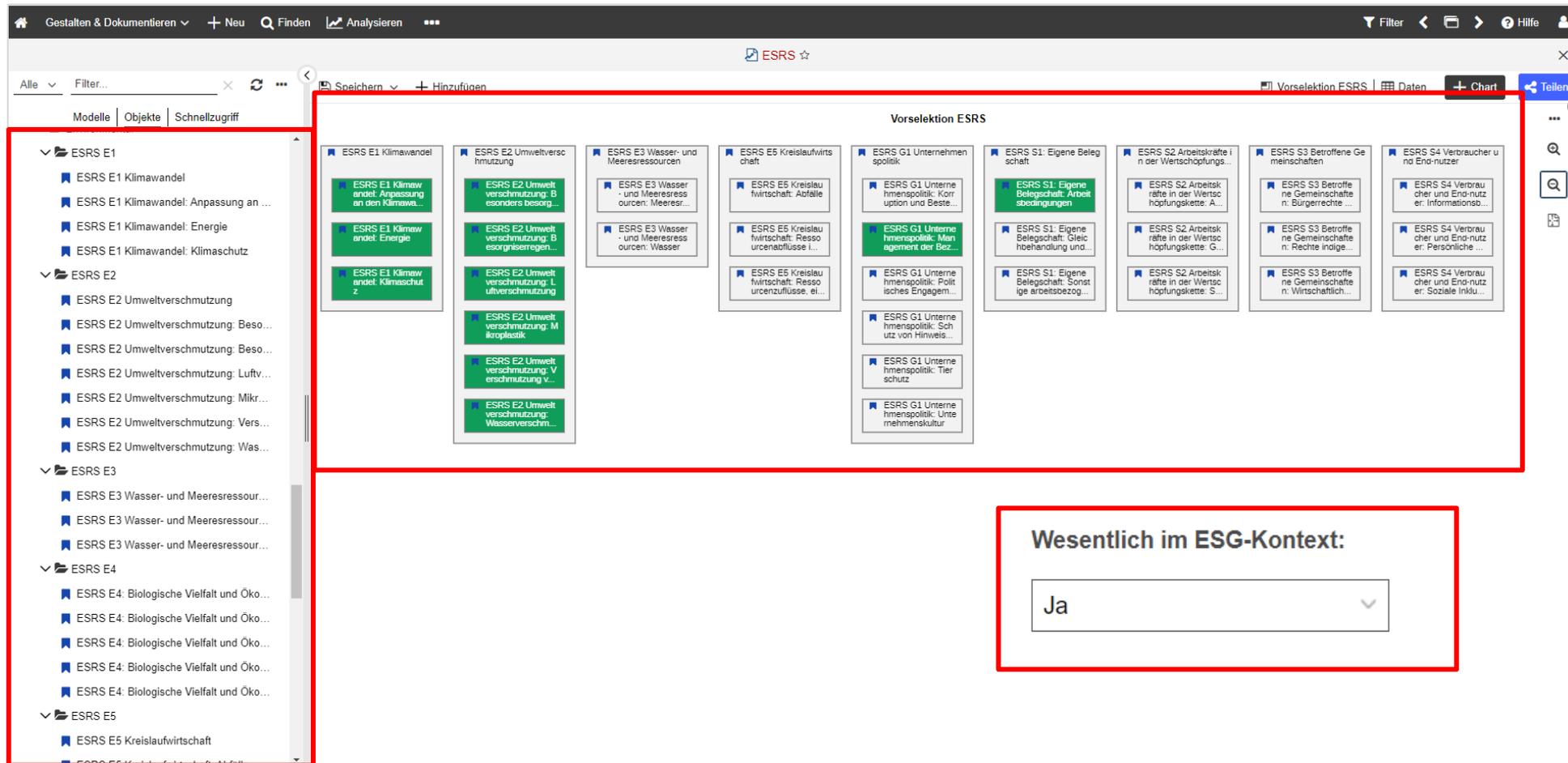
04

Strategie erstellen
KPIs, Ziele &
Maßnahmen

05

Monitoring &
Reporting

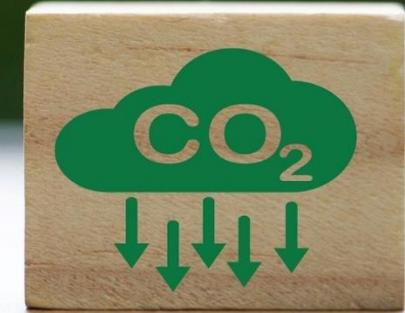
01 Themen vorselektieren



The screenshot displays the 'Vorselektion ESRS' (ESRS Selection) interface. On the left, a sidebar shows a hierarchical tree of topics under categories ESRS E1 through E5. The main area contains a grid of topic cards, each representing a specific sub-theme. A red box highlights the sidebar and the grid. In the bottom right corner, a red box highlights a dropdown menu with the text 'Wesentlich im ESG-Kontext:' and a selected option 'Ja'.

Die hierarchische Abbildung von Themen, Sub-Themen und Sub-Sub-Themen erlaubt eine übersichtliche Darstellung der ESG-Bereiche und erlaubt eine Vorselektion von Themen mit Handlungsbedarf.

Die Umsetzung einer ESG-Strategie



01
Selektion der Themen /
Subthemen
/Subsubthemen

02
Stakeholderdialog

03
Materialitätsanalyse
erstellen und
durchführen

04
Strategie erstellen
KPIs, Ziele &
Maßnahmen

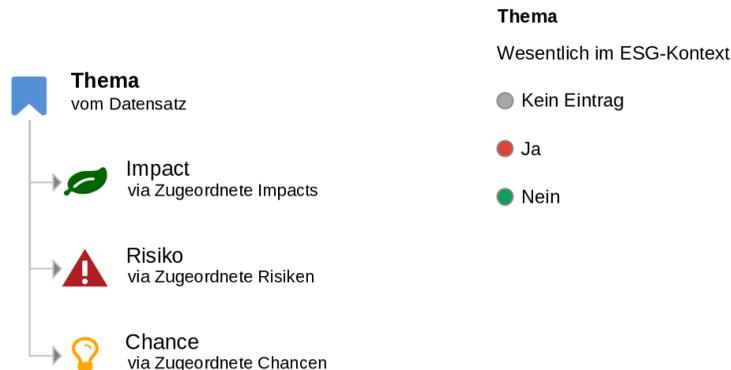
05
Monitoring &
Reporting

02 Impacts, Risiken und Chancen identifizieren

Vorselektion der ESRS-Themen

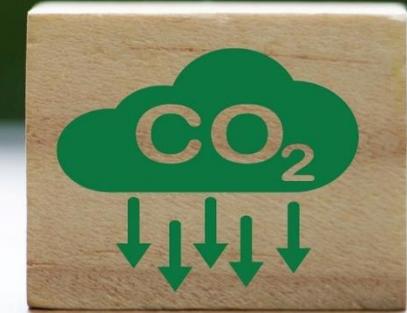


Legende



Vorselektierte Themen werden im Zuge des Stakeholderdialogs hins. Auswirkungen, Risiken und Chancen diskutiert, um die für das Unternehmen und seine Stakeholder relevanten Inhalte zu identifizieren.

Die Umsetzung einer ESG-Strategie



01
Selektion der Themen /
Subthemen
/Subsubthemen

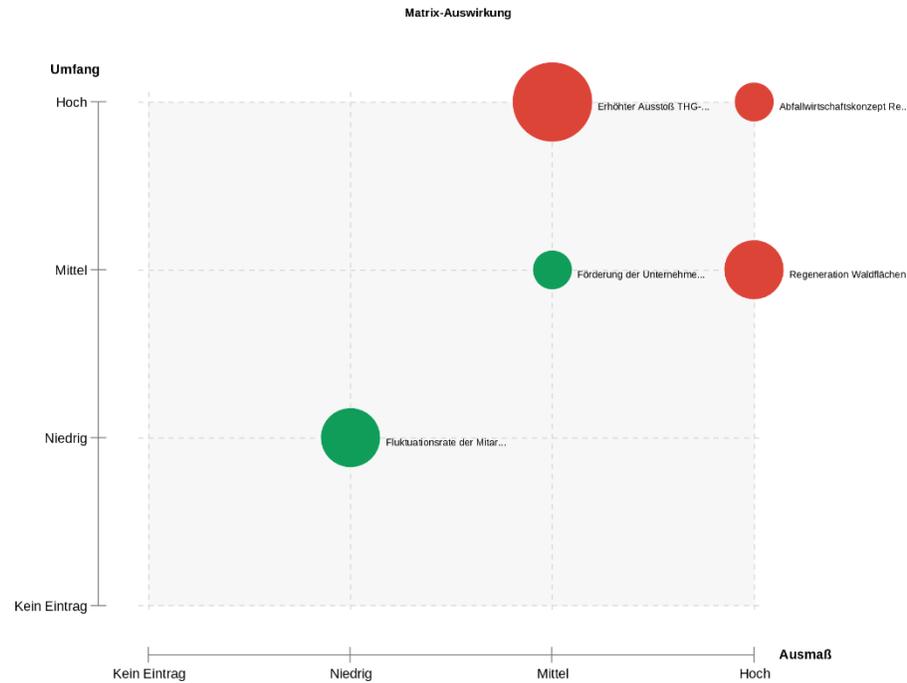
02
Stakeholderdialog

03
Materialitätsanalyse
erstellen und
durchführen

04
Strategie erstellen
KPIs, Ziele &
Maßnahmen

05
Monitoring &
Reporting

03 Wesentlichkeitsbewertung: Auswirkung/Impact



Legende

- Objektyp: Impact
 - X-Achse: Ausmaß
 - Y-Achse: Umfang
 - Bubble Größe: Unabänderbarkeit
 - Impact
 - Wesentlich im ESG-Kontext
 - Kein Eintrag
 - Ja
 - Nein
-

Auswirkung ☆

Kompakt >

Allgemein

Assets

Name: ⓘ
Auswirkung

Unabänderbarkeit: ⓘ
Niedrig

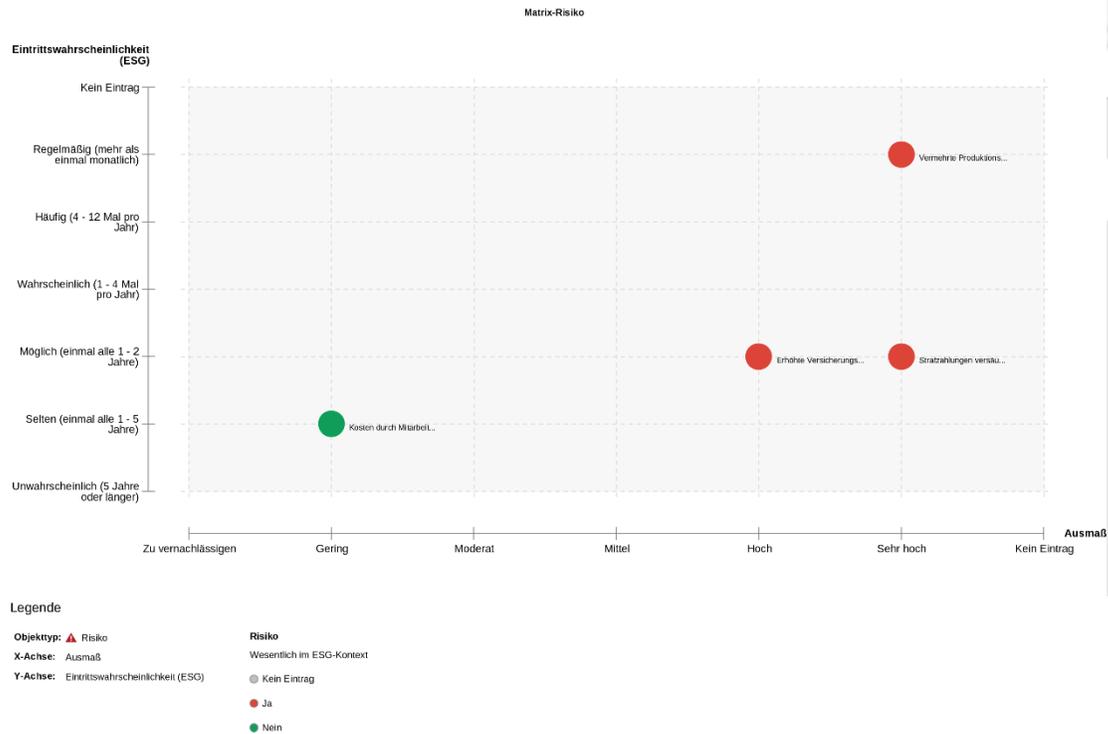
Ausmaß: ⓘ
Mittel

Umfang: ⓘ
Hoch

Wesentlich im ESG-Kontext:
Ja

Impacts werden anhand der Kriterien Ausmaß und Umfang, sowie Unabänderbarkeit (bei negativen) bewertet, um die relevanten Themen zu definieren.

03 Wesentlichkeitsbewertung: Risiko



Risiko ☆

Workflow ▾

Kompakt >

Allgemein

Organisation

Zeitplan

Assets

Lebenszyklus

Name:

Risiko

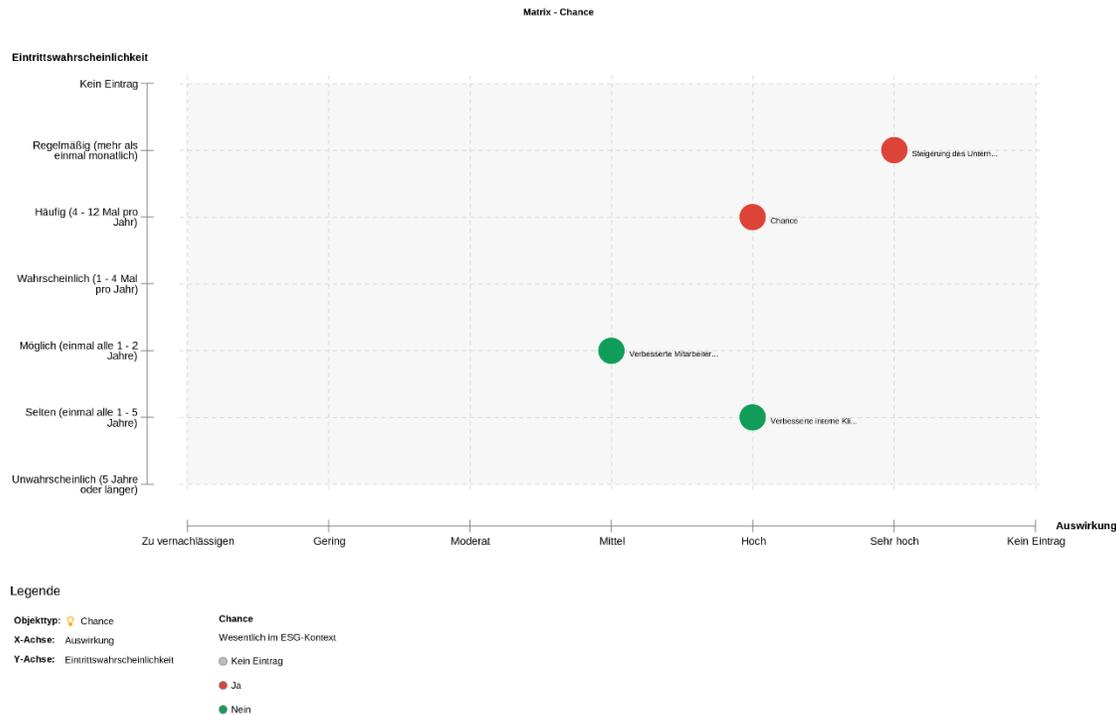
Eintrittswahrscheinlichkeit (ESG):
Möglich (einmal alle 1 - 2 Jahre)

Ausmaß:
Sehr hoch

Wesentlich im ESG-Kontext:
Ja

Chancen, Risiken werden anhand von Wahrscheinlichkeit des Eintritts und des Ausmaßes (Outside-In) bewertet, um die relevanten Themen zu definieren.

03 Wesentlichkeitsbewertung: Chance



 Chance ☆

Kompakt >

Allgemein

Assets

Name:  Chance

Eintrittswahrscheinlichkeit: Häufig (4 - 12 Mal pro Jahr)

Auswirkung:  Hoch

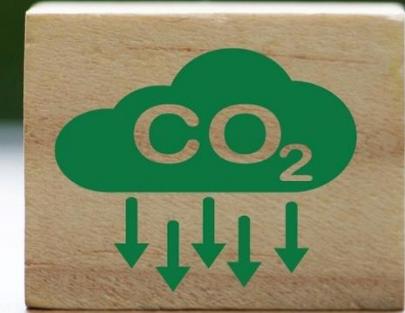
Wesentlich im ESG-Kontext: Ja



Chance

Chancen, Risiken werden anhand von Wahrscheinlichkeit des Eintritts und der Auswirkung (Outside-In) bewertet, um die relevanten Themen zu definieren.

Die Umsetzung einer ESG-Strategie



01
Selektion der Themen /
Subthemen
/Subsubthemen

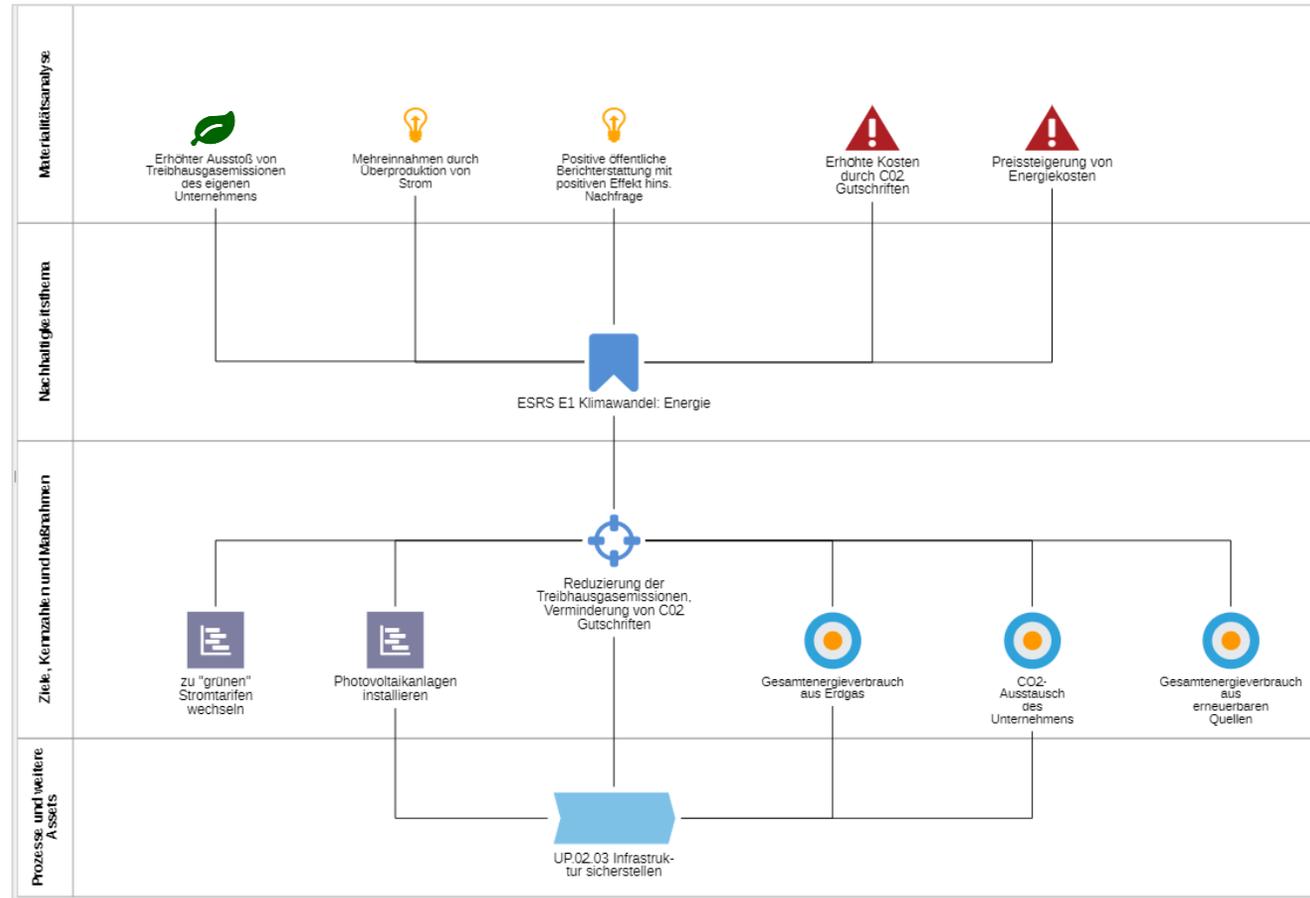
02
Stakeholderdialog

03
Materialitätsanalyse
erstellen und
durchführen

04
Strategie erstellen
KPIs, Ziele &
Maßnahmen

05
Monitoring &
Reporting

04 Ziele, Kennzahlen und Maßnahmen definieren



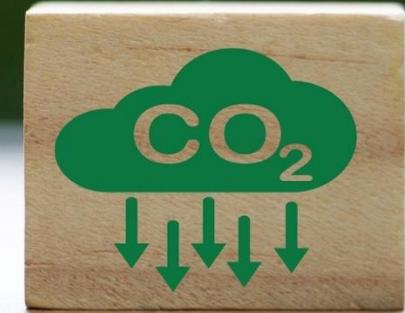
Für die relevanten Themen werden Ziele, Kennzahlen und Maßnahmen definiert, die sich mit den Unternehmensassets in Verbindung setzen lassen. Die Summe der themenbezogenen Inhalte werden in der Nachhaltigkeitsstrategie zusammengefasst.

04 Themen, Ziele und Kennzahlen

Thema - Ziel - Kennzahl					
Sortiert: Name ↓ Sortiert: Name ↓	 Anteil Veranlagungen in "grünen Veranl..."	 CO2-Ausstausch des Unternehmens	 Gesamtenergieverbrauch aus Erdgas	 Gesamtenergieverbrauch aus erneue...	 Kreditausfälle
 E indiv. - ökologische Produkte anbieten	 "grüne" Veranlagungsprodukte anbi...				
 ESRS E1 Klimawandel: Anpassung ...		 Reduzierung der Treibhausgasemi...	 Reduzierung der Treibhausgasemi...	 Reduzierung der Treibhausgasemi...	
 ESRS E1 Klimawandel: Energie		 Reduzierung der Treibhausgasemi...	 Reduzierung der Treibhausgasemi...	 Reduzierung der Treibhausgasemi...	
 ESRS E1 Klimawandel: Klimaschutz		 Reduzierung der Treibhausgasemi...	 Reduzierung der Treibhausgasemi...	 Reduzierung der Treibhausgasemi...	
 ESRS E2 Umweltverschmutzung: B...					 Reduzierung des finanziellen Risikos
 ESRS E2 Umweltverschmutzung: B...					 Reduzierung des finanziellen Risikos
 ESRS E2 Umweltverschmutzung: Luf...					 Reduzierung des finanziellen Risikos
 ESRS E2 Umweltverschmutzung: Mik...					 Reduzierung des finanziellen Risikos
 ESRS E2 Umweltverschmutzung: Ve...					 Reduzierung des finanziellen Risikos
 ESRS E2 Umweltverschmutzung: Wa...					 Reduzierung des finanziellen Risikos

Hierzu können zu einem Thema mehrere Ziele bzw. Kennzahlen formuliert werden. Natürlich kann ein Ziel bzw. eine Kennzahl auch mehrfach verwendet werden.

Die Umsetzung einer ESG-Strategie



01
Selektion der Themen /
Subthemen
/Subsubthemen

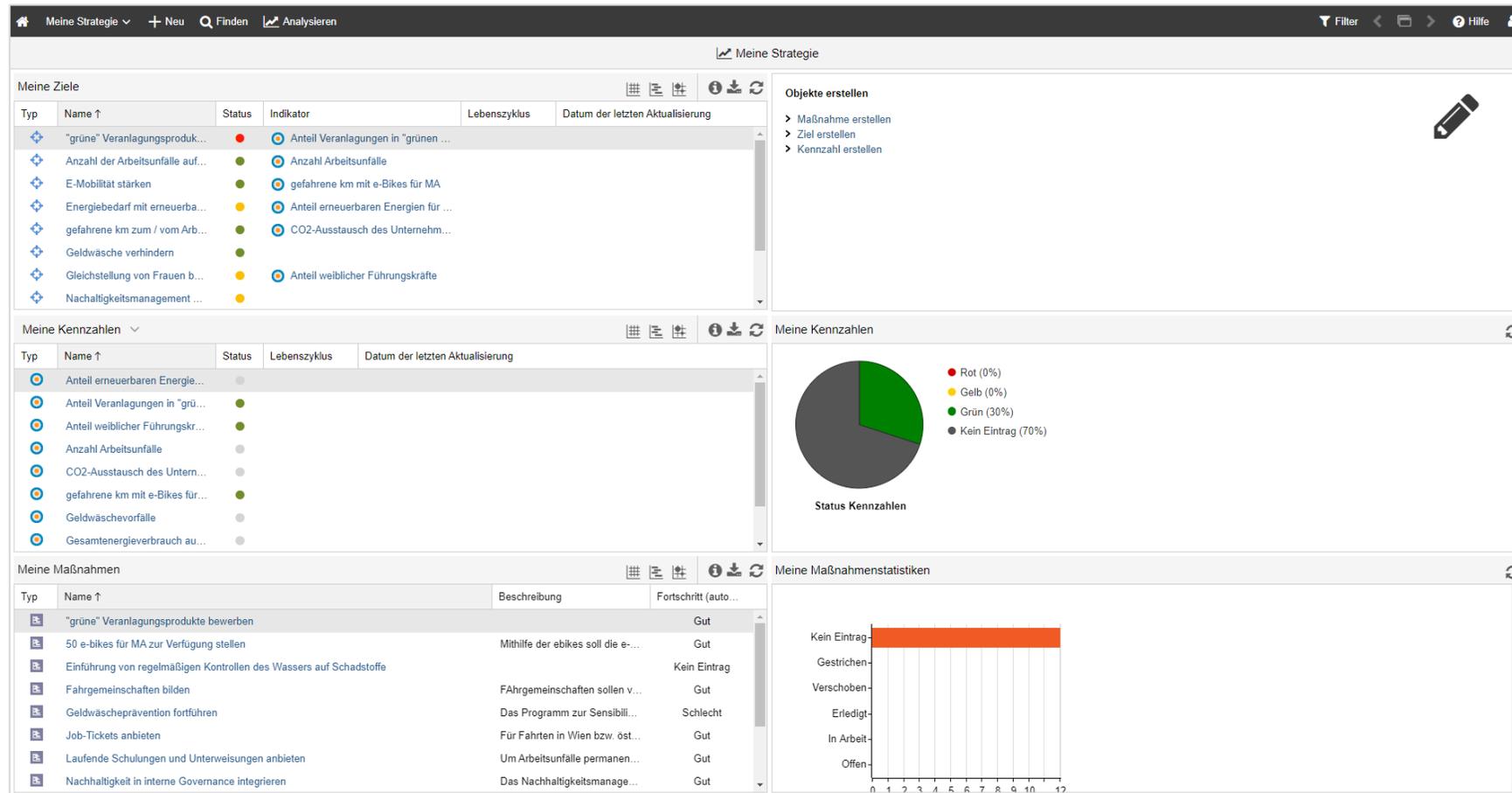
02
Stakeholderdialog

03
Materialitätsanalyse
erstellen und
durchführen

04
Strategie erstellen
KPIs, Ziele &
Maßnahmen

05
Monitoring &
Reporting

05 Monitoring



Der Status zur Zielerreichung von Kennzahlen bzw. Maßnahmen kann mithilfe von Dashboards userorientiert eingesehen werden um so die Umsetzung laufend nachverfolgen zu können.

CONNECT WITH US

AND FEEL OUR HEARTBEAT



Free Webinars and regional Events
Trending Topics in BPM, EA & GRC
Updates, News & Highlights

www.boc-group.com/newsletter



ADOGRC

Governance, Risk & Compliance